

## **Markt- und Regulierungsversagen bei neurogenerativen Erkrankungen: Hochrangige Online-Konferenz startet öffentlichen Aufruf für Projekte zur Bekämpfung der wachsenden Bedrohung durch Parkinson und andere neurodegenerative Erkrankungen**

- Experten erklären, dass die Ausbreitung von Morbus Parkinson und anderen neurodegenerativen Erkrankungen (NDE) teilweise durch Umweltfaktoren verursacht wird und pandemischer Natur ist.
- Ökonomisches Gutachten, Economic EXPERT REPORT, zeigt Hinweise auf so genanntes Markt- oder Regulierungsversagen.
- Ein neuer innovativer Finanzierungsmechanismus ist notwendig, um das vorliegende Marktversagen zu bekämpfen – indem die Entwicklung einer wirksamen Behandlung von Parkinson und anderen neurodegenerativen Erkrankungen vorangetrieben wird. Das Projekt „Brainstorm“ möchte seinen Beitrag leisten diese Lücke zu füllen, indem es die Entwicklung von Lösungsansätzen für NDEs fördert.

### **Katarina Barley, Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments:**

„Mit dem Projekt „Brainstorm“, das von Patienten mit breiter Unterstützung führender Forscher entwickelt wurde, hat die Yuvedo Stiftung rechtzeitig auf das potenzielle Marktversagen reagiert, das die fehlende Entwicklung einer wirksamen Behandlung von neurodegenerativen Erkrankungen begründet. Ich unterstütze die Notwendigkeit weiterer empirischer Forschung zu diesen Fragen, idealerweise in Verbindung mit einem Beispielprojekt wie dem innovativen „Brainstorm-Fonds-Projekt.“

Am Freitag, den 18. September 2020, veranstalteten die YUVEDO Stiftung und die KENUP Stiftung eine hochrangige Online-Konferenz, um einen öffentlichen Aufruf für Projekte zur Bekämpfung der wachsenden Bedrohung durch Parkinson und andere neurodegenerative Erkrankungen zu starten. Trotz der vorhersehbaren medizinischen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen ist in den letzten Jahren zu wenig geschehen, um die zugrunde liegenden Ursachen zu bekämpfen. Project „Brainstorm“ fördert die Entwicklung von Lösungen wirksamer Behandlungen für NDEs. Im Vorfeld der Online-Konferenz startete bereits am 12. September ein internationales Team von Experten, Autoren, Künstlern und Forschern den Aufruf, ein Bewusstsein für diese Erkrankungen zu schaffen - mit einer Fahrradtour von Köln nach Baden-Baden.

Ein Expertenbericht von Professor Maier-Rigaud von NERA Economic Consulting, der auf der Konferenz vorgestellt wurde, zeigte, dass es bereits Anzeichen für Markt- und Regulierungsversagen bei der Entwicklung wirksamer Behandlungen der Parkinson-Krankheit und anderer NDEs gebe: Ein hohes Risiko bei der Produktentwicklung ist mit massiven Kosten, aber wenig Gewinnpotenzial verbunden. Dies hat dazu geführt, dass viele Pharmaunternehmen ihre Forschungs- und Entwicklungs-Investitionen in Medikamente oder Biologika zur Prävention und Behandlung von NDEs eingestellt haben.

Das Projekt „Brainstorm“ hat zum Ziel, einen Finanzierungsmechanismus zu entwickeln, der die richtigen Anreize zur Beseitigung dieses Marktversagens setzt, erklärte **Jörg Karenfort, Mitgründer der YUVEDO Stiftung und Partner bei DENTONS.**

**Holm Keller, Geschäftsführender Vorsitzender der Stiftung** sagte: „Das Projekt „Brainstorm“ soll den Kampf gegen NDDs wiederbeleben, indem ein neuer innovativer Finanzierungsmechanismus ins Leben gerufen wird. Dieser soll Risikokredite zu Vorzugsbedingungen für integrierte, wissenschaftlich vielversprechende Projekte bereitstellen, die noch nicht von der Pharmaindustrie verfolgt werden. Dies wird dazu beitragen, den Deal-Flow im Bereich der NDEs auszuweiten.“ ‘

„Um den Kampf gegen Krankheiten wie Parkinson und Alzheimer anzukurbeln und zu beschleunigen, rufe ich alle auf, sich am Projekt „Brainstorm“ zu beteiligen. Die YUVEDO-Stiftung befasst sich mit einem wichtigen Problem des Gesundheitswesens, das eher früher als später gelöst werden muss“, fügte **Elmar Brok, ehemaliger Abgeordneter und Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten des Europäischen Parlaments**, hinzu.

Das Projekt „Brainstorm“ sucht derzeit in relevanten wissenschaftlichen und kommerziellen Gemeinschaften nach Projekten, die wirksame Maßnahmen zur Behandlung neurodegenerativer Krankheiten entwickeln und zum Erfolg des Portfolios beitragen können.

Weitere Informationen zur Unterstützung und Kooperationsmöglichkeiten finden Sie hier: [www.brainstormfund.org](http://www.brainstormfund.org).

### Über YUVEDO Stiftung

Die gemeinnützige YUVEDO Stiftung wurde im Juni 2019 von Dr. Jörg Karenfort und Jens Greve gegründet. Durch eigene Projekte und Veranstaltungen sowie Partnerschaften und Projektförderungen möchte die Stiftung die Lebensbedingungen für Menschen mit Parkinson und deren Familien verbessern und einen Beitrag zur Heilung der Erkrankung leisten. Die Stiftung setzt sich zudem dafür ein, führende Köpfe aus Industrie, Politik, Ethik und Recht mit anerkannten Medizinern und Wissenschaftlern zu verbinden, um die lebenswichtige Parkinson-Forschung zu beschleunigen. Offizielle Partner der YUVEDO Stiftung sind nationale sowie internationale Forschungseinrichtungen und Patientenverbänden wie das Deutsches Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen (DZNE), die Movement Disorder Society (MDS), die Deutsche Parkinson Vereinigung (DPV), Parkinson Youngsters, Cure4Parkinson, das Parkinson Terminator Projekt und die European Parkinson Disease Association (EPDA).

### Über kENUP Stiftung

Die kENUP Stiftung wurde 2014 gegründet. Sie ist eine globale Innovationspartnerschaft, die forschungsbasierte Innovationen für Europa mit öffentlichem und gesellschaftlichem Nutzen fördert. Mit dem EU-Malaria-Fonds hat kENUP ein neuartiges Investitionsinstrument zur Malariabekämpfung konzipiert. kENUP hat zudem das Co-investitionsprogramm des Staates Israel mit der Europäischen Union, „Biokonvergenz“, initiiert.

Pressekontakte:

Yuvedo Stiftung: Anna Schroeder, [anna.schroeder@yuvedofoundation.de](mailto:anna.schroeder@yuvedofoundation.de)

kENUP Stiftung: Tobias Mac-Lean, [maclean@kenup.eu](mailto:maclean@kenup.eu)